

# 1. Nachtragshaushaltsplan



2013

# 1. Nachtragssatzung

der Stadt Güglingen  
für das Haushaltsjahr  
2013

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3. Oktober 1983 hat der Gemeinderat am folgende 1. Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen:

## § 1

Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert:

- |   |       |             |     |                     |
|---|-------|-------------|-----|---------------------|
| 1. Es erhöhen sich<br>die Einnahmen und Ausgaben<br>des Verwaltungshaushaltes   | um je | 1.975.000 € | auf | 27.416.000 €        |
| es verringern sich<br>die Einnahmen und Ausgaben<br>des Vermögenshaushaltes   | um je | 5.000 €     | auf | <u>7.825.000 €</u>  |
| <b>Gesamtvolumen</b>  |       |             |     | <b>35.241.000 €</b> |
| 2. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen<br>Kreditaufnahmen für Investitionen<br>und Investitionsmaßnahmen (Kredit-<br>ermächtigung) bleibt unverändert bei |       |             |     | 0 €                 |

## § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt unverändert bei 2.500.000 €

Güglingen, den

Dieterich  
Bürgermeister



# Vorbericht zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2013 der Stadt Güglingen

## I. Allgemeines

Der Nachtragsplan ist eine Fortschreibung bzw. Ergänzung des Haushaltsplanes. Seit Verabschiedung des Etats für das Jahr 2013 am 19.01.2013 hat sich die finanzielle Situation der Stadt Güglingen im Gesamten kaum verändert. Die tatsächliche Entwicklung macht die Fortschreibung der einzelnen Ansätze erforderlich.

Im Nachtragsplan sind die Ansätze aktualisiert – er stellt deshalb auch einen Finanzzwischenbericht zu Stichtag 02.09.2013 dar.

Eine gut ausgelastete Wirtschaft im Einzugsgebiet der Stadt Güglingen ist Ursache dafür, dass die Gewerbesteuererinnahmen entgegen den vorsichtigen Prognosen zu Beginn des Haushaltsjahres sich in etwa auf dem Niveau der Vorjahre einpendeln.

Unter Berücksichtigung der restlichen Fortschreibungen der Planansätze im Verwaltungshaushalt ergibt sich unterm Strich eine Erhöhung der Zuführungsrate von 180.000 € auf 1.164.000 €.

Im Vermögenshaushalt wurden die Ansätze nach den tatsächlichen Entwicklungen fortgeschrieben. Betroffen ist überwiegend der Bereich „Sanierung Stadtkern V“. Hier wurden die Ansätze von „Zuschuss beantragt“ auf „Zuschuss bewilligt“ umgeschrieben.

Für die Beteiligung an der Netzgesellschaft NeckarNetze waren insgesamt 590.000 € eingeplant. Tatsächlich lag die Beteiligung bei ca. 405.000 €.

Nach Abschluss des Jahres 2012 können der allgemeinen Rücklage ca. 3,8 Mio. € zugeführt werden. Davon werden zur Finanzierung der Investitionen 2013 wieder ca. 2,9 Mio. Euro entnommen, etwa 750.000 € weniger als geplant. Die Rücklagen haben zum Jahresendes 2013 dann noch einen voraussichtlichen Stand i.H.v. ca. 3,3 Mio €.

Soweit bei den einzelnen Finanzpositionen (Fipo's) nichts Gegenteiliges erläutert ist, wurden die Planansätze auf der Basis des Ergebnisses des Vorjahres und der aktuellen Bewirtschaftung 2013 fortgeschrieben.

## II. Haushaltswirtschaft 2012

Die Jahresrechnung für das Jahr 2012 wird dem Gemeinderat in der Septembersitzung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Einnahmen und Ausgaben des	Soll-Ergebnis	Planansatz	Differenz
Verwaltungshaushalt	26.545.958 €	25.440.000 €	1.105.958 €
Vermögenshaushalt	6.187.314 €	6.024.000 €	163.314 €
<b>Gesamtvolumen</b>	<b>32.733.272 €</b>	<b>31.464.000 €</b>	<b>1.269.272 €</b>
Zuführung zum	4.526.978 €	3.000.000 €	3.000.000 €
Vermögenshaushalt			
Kreditaufnahme	0 €	0 €	0 €
Entnahme Rücklagen	0 €	0 €	0 €
Zuführung Rücklagen	3.769.536 €	22.000 €	3.747.536 €

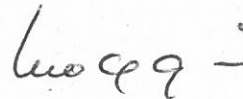
### III. Haushaltswirtschaft 2013

Durch den 1. Nachtragsplan für das Jahr 2013 erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes um 1.975.000 € auf 25.441.000 €, die des Vermögenshaushaltes reduzieren sich um 5.000 € auf 7.825.000 €.

Das Gesamthaushaltsvolumen beläuft sich danach auf 35.241.000 € und liegt voraussichtlich 1.970.000 € über der ursprünglichen Planung.

Die Änderungen im Einzelnen samt Erläuterungen entnehmen Sie bitte dem nachfolgenden Nachtragsplan.

Güglingen, den 03.09.2013



Wolfinger

# 1. Nachtragsplan 2013

## Verwaltungshaushalt

Stand:

FIPO	Maßnahme	Einnahme			Ausgabe		
		HHPL	02.09.2013	plus/minus	HHPL	02.09.2013	plus/minus
1.0100.713000	Umlage GPA Im Sommer 2013 hat die GPA die allg. Rechnungspüfung für die Jahre 2007 - 2011				20.000	40.000	20.000
1.4643.678000	ev. KIGA Gottlieb Luz Nachzahlungen aus dem Jahr 2012 bezogen auf den laufenden Betrieb und Anpassungen der VZ 2013				450.000	510.000	60.000
1.5610.501000	Sporthalle Weinsteige Dachsanierung nach Eintritt von Feuchtigkeit und Sanierung der Deckenverkleidung im Foyer und der Vereinsküche				25.000	40.000	15.000
1.5710.502000	Freibad Brunnenschacht entwässern, Zaun reparieren, Ausbesserung Pflasterbeläge				5.000	15.000	10.000
1.5800.514001	Privatisierte Pflegearbeiten Gehölzpflege wurde durch einen privaten Dienstleister durchgeführt.				19.000	43.000	24.000
1.6120.171000	Zuschuss Land Flächengewinnen	0	18.000	18.000			
1.6120.602006	Innenentwicklung Sonnepost Überplanung, Neuordnung und Investorensuche für das Areal "Sonnepost"				0	47.000	47.000
1.6700.514000	Unterhaltung Straßenbeleuchtung Forcierung der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - Mittel werden in den VMH übertragen (GR 19.03.2013)				20.000	10.000	-10.000
1.6750.571000	Winterdienst Ansatz für Streusalz und sonstige Sachmittel war zu niedrig angesetzt				25.000	50.000	25.000
1.6900.513100	Reinigung Wassergräben Ab 2013 eigenständige Fipo; Aufwand insbesondere nach starken Regenfällen					5.000	5.000
1.6900.713000	Wasserverband Zaber Abrechnung der Umlage 2012				6.000	15.000	9.000
1.7000.110000	Abwassergebühren Anpassung des Ansatzes nach Vorlage der Kalkulation	1.200.000	957.000	-243.000			0
1.7000.655002	Gebührenkalkulation - GAG					15.000	15.000
1.7000.655300	Betreuung GAG Aufwand durch Dritte für die Einführung der Gesplitteten Abwassergebühren (GAG) und Betreuung der digitalen Flächenermittlung)					12.000	12.000
1.7610.715000	Verlustabdeckung Saal 2012				180.000	197.000	17.000
1.7610.715001	Verlustabdeckung verpachtete Bereich Durchbuchung des tatsächlich entstandenen Verlustes des Jahres 2012				85.000	112.000	27.000
1.7710.520000	Bauhof Geräte erhöhter Unterhaltungsaufwand für teilweise alte Geräte; Mietkosten für Hebebühne				35.000	70.000	35.000
1.9000.003000	Gewerbesteuer	11.800.000	14.000.000	2.200.000			
1.9000.810000	Gewerbesteuerumlage Fortschreibung der ansätze nach den tatsächlichen Entwicklungen				2.670.000	3.170.000	500.000
1.9100.860000	Zuführung zum VMH			0	180.000	1.344.000	1.164.000
<b>Summe Änderungen</b>		<b>13.000.000</b>	<b>14.975.000</b>	<b>1.975.000</b>	<b>3.540.000</b>	<b>4.351.000</b>	<b>1.975.000</b>
				0			0
<b>Volumen VWH Etat 2013</b>		<b>25.441.000</b>	<b>27.416.000</b>	<b>1.975.000</b>	<b>25.441.000</b>	<b>27.416.000</b>	<b>1.975.000</b>

02.09.2013 /wo

# 1. Nachtrag 2013

## Vermögenshaushalt

Stand: 02.09.2013

Haushaltstelle	VKZ	Maßnahme	Einnahme			Ausgabe		
			HHPL	02.09.2013	plus/minus	HHPL	02.09.2013	plus/minus
2.0000.935000	001	Ratsinformationssystem Nach Neugestaltung der Homepage der Stadt Güglingen strebt die Verwaltung die Einrichtung eines Ratsinformationssystems an.				0	20.000	20.000
2.1310.361200	002	Zuschuss MTW Güglingen Bewilligungsbescheid des Landes ist am 29.07.2013 eingegangen.		12.000	12.000			
2.4310.940000	100	Altenwohnanlage Gartacher Hof Entsprechend dem Beschluss des Gemeinderates sollen nicht nur die Fenster auf der Westseite, sondern komplett erneuert werden.				73.000	93.000	20.000
2.4640.940000	487	ev. Kiga Gottlieb-Luz Mit zunehmendem Stand der Sanierungsarbeiten sind die Kosten zu aktualisieren			0	205.000	270.000	65.000
2.5710.940000	002	Freibad Windschutz Dusche im Eingangsbereich			0	0	10.000	10.000
2.6150.361000	201	SA V Zuschuss Land bewilligt	150.000	750.000	600.000			0
2.6150.361001	201	SA V Zuschuss Land beantragt Aktualisierung der Ansätze nach Eingang des Bewilligungsbescheides	893.000	0	-893.000			0
2.6300.950054	001	Radweg Gässle Die Anbindung des Radweges Heigelinsmühle an das Baugebiet Gässle soll nach Beschlussfassung GR bereits im Jahr 2013 erfolgen (GR 17.06.2013)			0	0	40.000	40.000
2.6700.361100	177	Straßenbeleuchtung Zuschuss	10.000	12.000	2.000			0
2.6700.950000	177	Straßenbeleuchtung Umrüstung Straßenbeleuchtung Eibensbach auf LED (GR 19.03.2013)			0	25.000	50.000	25.000
2.7000.350100	070	Klärbeiträge Hintere Wiesen Bei Einbuchung des Planansatzes ist aus Versehen das Komma um eine Stelle verrutscht.	155.000	15.000	-140.000			0
2.8100.930000	001	Beteiligung NeckarNetze Bei der Aufstellung des Planansatzes stand die tatsächliche Beteiligungshöhe noch nicht fest.			0	590.000	405.000	-185.000
2.9100.300000	.177	Zuführung vom VWH	180.000	1.344.000	1.164.000			0
2.9100.310000	.177	Entnahme Rücklagen	3.650.000	2.900.000	-750.000			0
<b>Summe Änderungen Stand</b>			<b>5.538.000</b>	<b>5.033.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>893.000</b>	<b>888.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>Volumen VMH Etat 2013</b>			<b>7.830.000</b>	<b>7.825.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>7.830.000</b>	<b>7.825.000</b>	<b>-5.000</b>

# Gesamtplan NACHTRAG 2013

## Version 8

### Teil1: Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Verwaltungshaushalt

Einzelplan		Ansatz neu			Ansatz bisher		Mehr/Weniger	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen TEUR	Ausgaben TEUR	Verpfl.-Erm. TEUR	Einnahmen TEUR	Ausgaben TEUR	Einnahmen TEUR	Ausgaben TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	521	1.810	0	521	1.790	0	20
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	74	338	0	74	338	0	0
2	Schulen	767	1.385	0	767	1.385	0	0
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	78	1.175	0	78	1.175	0	0
4	Soziale Sicherung	980	2.522	0	980	2.462	0	60
5	Gesundheit, Sport, Erholung	561	1.906	0	561	1.857	0	49
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	140	1.275	0	122	1.199	18	76
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	2.607	3.292	0	2.850	3.186	243-	106
8	Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- und Sondervermögen	601	212	0	601	212	0	0
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	21.089	13.504	0	18.889	11.840	2.200	1.664
<b>0-9</b>	<b>Summe Verwaltungshaushalt</b>	<b>27.416</b>	<b>27.416</b>	<b>0</b>	<b>25.441</b>	<b>25.441</b>	<b>1.975</b>	<b>1.975</b>
	<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>27.416</b>	<b>27.416</b>	<b>0</b>	<b>25.441</b>	<b>25.441</b>	<b>1.975</b>	<b>1.975</b>

# Gesamtplan NACHTRAG 2013

## Version 8

### Teil1: Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen Vermögenshaushalt

Einzelplan		Ansatz neu			Ansatz bisher		Mehr/Weniger	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen TEUR	Ausgaben TEUR	Verpfl.-Erm. TEUR	Einnahmen TEUR	Ausgaben TEUR	Einnahmen TEUR	Ausgaben TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	0	100	0	0	80	0	20
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	12	46	0	0	46	12	0
2	Schulen	500	1.625	0	500	1.625	0	0
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	161	0	0	161	0	0
4	Soziale Sicherung	0	398	0	0	313	0	85
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	272	0	0	262	0	10
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.432	3.737	0	1.723	3.672	291-	65
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	72	596	0	212	596	140-	0
8	Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- und Sondervermögen	1.065	835	0	1.065	1.020	0	185-
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	4.744	55	0	4.330	55	414	0
<b>0-9</b>	<b>Summe Vermögenshaushalt</b>	<b>7.825</b>	<b>7.825</b>	<b>0</b>	<b>7.830</b>	<b>7.830</b>	<b>5-</b>	<b>5-</b>
	<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>7.825</b>	<b>7.825</b>	<b>0</b>	<b>7.830</b>	<b>7.830</b>	<b>5-</b>	<b>5-</b>



## Gesamtplan NACHTRAG 2013

Version 8

## Teil3: Gruppierungsübersicht

Einwohner: 6.023 Stand: 2012

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz neu TEUR	EUR/Einw.	%	Ansatz bisher TEUR	Mehr/Weniger TEUR
1	2	3	4	5	6	7
0	Steuern, allg. Zuweisungen					
00	Steuern					
000	Grundsteuer A	37	6,14	0,13	37	0
001	Grundsteuer B	950	157,73	3,47	950	0
003	Gewerbsteuer	14.000	2.324,42	51,07	11.800	2.200
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern					
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.581	428,52	9,41	2.581	0
012	Gemeindeanteil an Umsatzsteuer	952	158,06	3,47	952	0
02-03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	42	6,97	0,15	42	0
04	Schlüsselzuweisungen					
041	Investitions- Pauschale	226	37,52	0,82	226	0
09	Ausgleichsleistungen					
091	Ausgleichsleistungen n.Fam.Leist.Ausgl.	231	38,35	0,84	231	0
0	<b>Summe Hauptgruppe 0</b>	<b>19.019</b>	<b>3.157,73</b>	<b>69,37</b>	<b>16.819</b>	<b>2.200</b>
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
10-12	Gebühren und ähnliche Entgelte	1.436	238,42	5,24	1.679	243-
13-15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten	947	157,27	3,46	947	0
16	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalts					
161	Erstattung vom Land	23	3,74	0,08	23	0
163	Erstattung von GVV	143	23,74	0,52	143	0
164	Erstattung vom sonstigen öffentlichen Be	8	1,25	0,03	8	0
165	Erstattung von Eigenbetrieben	79	13,12	0,29	79	0
169	Innere Verrechnungen	2.040	338,70	7,44	2.040	0
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke					
170	Zuweisungen vom Bund	31	5,15	0,11	31	0
171	Zuweisungen vom Land	1.181	196,08	4,31	1.163	18
173	Zuweisungen von Zweckverbänden	9	1,49	0,03	9	0
177	Zuweisungen von Privat	6	1,00	0,02	6	0
1	<b>Summe Hauptgruppe 1</b>	<b>5.902</b>	<b>979,95</b>	<b>21,53</b>	<b>6.127</b>	<b>225-</b>
2	Sonstige Finanzeinnahmen					
20	Zinseinnahmen					
205-208	von unternehmerischen und übrigen Bereichen	112	18,55	0,41	112	0
21-22	Gewinnanteile v. wirtschaftl. Unternehmen u. aus Beteiligungen, Konzessionsabgaben	218	36,19	0,80	218	0
26	Weitere Finanzeinnahmen	19	3,15	0,07	19	0
27	Kalkulatorische Einnahmen	2.146	356,30	7,83	2.146	0
2	<b>Summe Hauptgruppe 2</b>	<b>2.495</b>	<b>414,20</b>	<b>9,10</b>	<b>2.495</b>	<b>0</b>
0-2	<b>Summe Einnahmen Verwaltungshaushalt</b>	<b>27.416</b>	<b>4.551,88</b>	<b>100,00</b>	<b>25.441</b>	<b>1.975</b>
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts					
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt					
300	Allgem. Zuführung v. Verwaltungsgshaushalt	1.344	223,14	17,18	180	1.164
31	Einnahmen aus Rücklagen					
310	Entnahmen aus Rücklagen	2.900	481,49	37,06	3.650	750-
32	Rückflüsse von Darlehen					
325-328	von kommunalen und sonstigen Sonder- rechnungen u. v. übrigen Bereichen	111	18,43	1,42	111	0

**Gesamtplan NACHTRAG 2013**

Version 8

**Teil3: Gruppierungsübersicht**

Einwohner: 6.023 Stand: 2012

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz neu  TEUR	EUR/Einw.	%	Ansatz bisher  TEUR	Mehr/Weniger  TEUR
1	2	3	4	5	6	7
34	Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	1.681	279,10	21,48	1.681	0
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	15	2,49	0,19	155	140-
36	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vom Land	1.262	209,53	16,13	1.543	281-
36*1	Rückzahlungen Dritter aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	12	1,99	0,15	10	2
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen einschließlich Umschuldungen von privaten Unternehmen	500	83,02	6,39	500	0
3	<b>Summe Einnahmen Vermögenshaushalt (Hauptgruppe 3)</b>	<b>7.825</b>	<b>1.299,19</b>	<b>100,00</b>	<b>7.830</b>	<b>5-</b>
0-3	<b>Summe Einnahmen Gesamthaushalt</b>	<b>35.241</b>	<b>5.851,07</b>	<b>0,00</b>	<b>33.271</b>	<b>1.970</b>
4	Personalausgaben					
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	56	9,30	0,20	56	0
41	Besoldung, Vergütungen, Löhne	3.270	542,92	11,93	3.270	0
42-43	Versorgung	432	71,64	1,57	432	0
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	588	97,54	2,14	588	0
45	Beihilfen und Unterstützungen	25	4,15	0,09	25	0
46	Personalnebenausgaben	40	6,64	0,15	40	0
4	<b>Summe Hauptgruppe 4</b>	<b>4.410</b>	<b>732,19</b>	<b>16,09</b>	<b>4.410</b>	<b>0</b>
5 / 6	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
50-51	Unterhaltung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen u. des sonst. unbew. Vermögens	645	107,05	2,35	601	44
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	367	60,89	1,34	332	35
53	Mieten und Pachten	81	13,37	0,29	81	0
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	764	126,81	2,79	764	0
55	Haltung von Fahrzeugen	116	19,26	0,42	116	0
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	44	7,31	0,16	44	0
57-63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	807	134,03	2,94	735	72
64-66	Steuern, Geschäftsausgaben u. a.	509	84,43	1,85	482	27
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
670	Erstattungen an Bundesdruckerei	32	5,31	0,12	32	0
671	Erstattungen an Land	7	1,16	0,03	7	0
673	Mitgliedsbeitrag	231	38,35	0,84	231	0
675-678	an kommunale und sonstige Sonderrechnungen u.a. übrige Bereiche	691	114,73	2,52	631	60
679	Innere Verrechnung Verwaltungshaushalt	2.040	338,70	7,44	2.040	0
68	Kalkulatorische Kosten	2.146	356,30	7,83	2.146	0
5-6	<b>Summe Hauptgruppe 5/6</b>	<b>8.479</b>	<b>1.407,69</b>	<b>30,93</b>	<b>8.241</b>	<b>238</b>
7	Zuweisungen und Zuschüsse					
70	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	64	10,54	0,23	64	0
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke					
712	Zuschüsse an Gemeinden und GVV	25	4,15	0,09	25	0
713	Zuschüsse an Zweckverbände	543	90,15	1,98	514	29
715-717	an kommunale u. sonstige öffentl. Sonderrech. u.a. priv. Unternehmen	565	93,81	2,06	521	44
718	Zuschüsse zu übrigen Bereich	1	0,17	0,00	1	0

## Gesamtplan NACHTRAG 2013

Version 8

## Teil3: Gruppierungsübersicht

Einwohner: 6.023 Stand: 2012

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz neu  TEUR	EUR/Einw.	%	Ansatz bisher  TEUR	Mehr/Weniger  TEUR
1	2	3	4	5	6	7
73-79	Sozialleistungen	1	0,17	0,00	1	0
7	<b>Summe Hauptgruppe 7</b>	<b>1.199</b>	<b>198,99</b>	<b>4,37</b>	<b>1.126</b>	<b>73</b>
8	Sonstige Finanzausgaben					
80	Zinsausgaben					
801	Zinsausgaben Land	5	0,83	0,02	5	0
807	Zinsausgaben Privat	31	5,15	0,11	31	0
81	Steuerbeteiligungen					
810	Gewerbesteuerumlage	3.170	526,32	11,56	2.670	500
83	Allgemeine Umlagen					
831	Finanzausgleichsumlage	4.562	757,43	16,64	4.562	0
832	Kreisumlage	4.150	689,03	15,14	4.150	0
833	Allg.Umlagen an Zweckverbände	63	10,46	0,23	63	0
84	Weitere Finanzausgaben	4	0,66	0,01	4	0
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt					
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.344	223,14	4,90	180	1.164
8	<b>Summe Hauptgruppe 8</b>	<b>13.329</b>	<b>2.213,02</b>	<b>48,62</b>	<b>11.665</b>	<b>1.664</b>
4-8	<b>Summe Ausgaben Verwaltungshaushalt</b>	<b>27.416</b>	<b>4.551,88</b>	<b>100,00</b>	<b>25.441</b>	<b>1.975</b>
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts					
93	Vermögenserwerb					
930	Erwerb Beteiligungen und Kapitaleinlagen	405	67,24	5,18	590	185-
932-933	Erwerb und Leasing von Grundstücken	2.111	350,49	26,98	2.111	0
935-936	Erwerb und Leasing von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	245	40,68	3,13	225	20
94-96	Baumaßnahmen	4.270	708,95	54,57	4.110	160
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen einschl. Umschuldung					
971	vom Land	12	1,99	0,15	12	0
977	von privaten Unternehmen	43	7,14	0,55	43	0
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investition					
982	an Gemeinden	10	1,66	0,13	10	0
983	an Zweckverbände und dgl.	303	50,31	3,87	303	0
987	an private Unternehmen	426	70,73	5,44	426	0
9	<b>Summe Ausgaben Vermögenshaushalt (Hauptgruppe 9)</b>	<b>7.825</b>	<b>1.299,19</b>	<b>100,00</b>	<b>7.830</b>	<b>5-</b>
4-9	<b>Summe Ausgabe Gesamthaushalt</b>	<b>35.241</b>	<b>5.851,07</b>	<b>0,00</b>	<b>33.271</b>	<b>1.970</b>

2013

Übersicht über den Stand der

**Rücklagen****1. Nachtragsplan**

Euro

	Stand 01.01.2012	Zugang (+) Abgang (-) 2012	Stand 31.12.2012/ 01.01.2013	Zugang (+) Abgang (-) 2013	Stand 31.12.2013
Allgemeine Rücklage	2.418.415	3.769.536	6.187.950	-2.900.000	3.287.950
Sonderrücklage	49.811	1.693			
Emil-Weber-Stiftung	30.417	1.134	31.551		31.551
E-W-S Mediothek	10.579	2.221	12.799		12.799
Herbert-Grotz-Stiftung	3.543	102	3.646		3.646
Georg-Fritz-Stiftung	1.052	-85	967		967
Eugen-Rennstich-Stiftung			0		0
<b>Gesamt Rücklage</b>	<b>2.513.817</b>	<b>3.774.601</b>	<b>6.236.913</b>	<b>-2.900.000</b>	<b>3.336.913</b>

Berechnung des Mindestbetrages der Allgemeinen Rücklage für den Kassenbedarf  
gem. § 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

2010	23.860.612
2011	27.034.406
2012	26.545.958
<b>Gesamt</b>	<b>77.440.976</b>
Jahresdurchschnitt	25.813.659
davon 2%	516.273

03.09.2013/wo